

Landtagswahl 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Sonntag, den 14. März 2021 findet die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg statt.

Ich bitte Sie sehr herzlich: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht aktiv Gebrauch und gehen Sie wählen!

In vielen Ländern der Welt sind freie, allgemeine, unmittelbare, gleiche und geheime Wahlen nicht selbstverständlich und viele Menschen kämpfen – oftmals unter Einsatz ihres Lebens – genau dafür. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie mit, welchen Weg unser Land in den nächsten fünf Jahren gehen wird. Lassen Sie uns daher gemeinsam ein starkes Zeichen für unsere lebendige Demokratie setzen.

Wahllokal und Öffnungszeiten

Ihr Wahllokal befindet sich im Rathaus, Fischerstraße 51.
Die Wahl findet statt in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr.

Für die Wahlbezirke stehen zwei Räume zur Verfügung:

- Wahlbezirk 1 wählt in Zimmer Nr. 01.13 im Obergeschoss
- Wahlbezirk 2 wählt in Zimmer Nr. 00.05 im Erdgeschoss

Welchem Wahlbezirk Sie angehören, entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung. Bitte bringen Sie diese Unterlage unbedingt mit zur Wahl.

Hinweise zum Ablauf der Wahl

Es werden keine Wahlumschläge ausgegeben. Jede/r Wähler/-in erhält im Wahllokal einen Stimmzettel, der nach der Abgabe der Stimme gefaltet in die Wahlurne zu werfen ist.

Alternativ können Sie auch per Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen können noch bis Freitag, 12. März 2021, 18:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 00.02 im Erdgeschoss, beantragt werden.

Nutzen Sie für den Antrag Ihre Wahlunterlagen, die Ihnen vorliegen.

Wir werden unter Pandemiebedingungen alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um für Sie eine sichere Wahl zu gewährleisten. Deswegen lade ich Sie herzlich ein: **Nehmen Sie an der Wahl teil!**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, am Sonntag persönlich zur Wahl zu gehen, etwa weil Sie nachweislich plötzlich erkrankt sind oder ein Erscheinen nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten möglich wäre, ist es ausnahmsweise möglich, den Antrag noch am Wahltag bis um 15:00 Uhr zu stellen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Dr. Kai-Achim Klare
Bürgermeister

WICHTIGE RUFNUMMERN – INFOS – NOTDIENSTE

GEMEINDEVERWALTUNG

Sprechzeiten

Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Do 14:00 - 15:30 Uhr
Mi 14:00 - 18:00 Uhr

Zentrale 86 45 -0 Fax 86 45 -30

Bürgermeister Dr. Kai-Achim Klare

Büro des Bürgermeisters

Frau Hahn
s.hahn@rust.de 86 45 -11

Geschäftsstelle Gemeinderat N.N.

info@rust.de 86 45 -34

Bauamt

Frau Grass
m.grass@rust.de 8645-26

Frau Götz
n.goetz@rust.de 8645-25

Herr Melder
k.melder@rust.de 8645-40

Frau Haßler
s.hassler@rust.de 8645-24

Haupt- und Personalamt/Grundbucheinsichtsstelle/Ordnungsamt

Frau Engelmann
p.engelmann@rust.de 86 45 -15

Frau Schindler
m.schindler@rust.de 86 45 -32

Standesamt/Friedhofswesen

Frau Gruninger
r.gruninger@rust.de 86 45 -18

Einwohnermeldeamt/Soziales/Renten/

Fundbüro/ Passamt

Frau Zürn
s.zuern@rust.de 86 45 -16

Frau Beck
s.beck@rust.de 86 45 -27

Rechnungsamt

Herr Sauter
t.sauter@rust.de 86 45 -21

Frau Fleig
m.fleig@rust.de 86 45 -61

Frau Schmider
a.schmider@rust.de 86 45 -23

Gemeindekasse/Steuern

Frau Beck
i.beck@rust.de 86 45 -17

Herr Wilholm
t.wilholm@rust.de 86 45 -13

Frau Flink
k.flink@rust.de 86 45 -56

Stabstelle EDV

Herr Schaub
j.schaub@rust.de 86 45 -14

Tourismus, Marketing, Kultur

Tourist-Info Rust, Draisstraße 1

Mo - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr

Mo, Di, Do: 14.00 - 15.30 Uhr,

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 86 45 -20 Fax 86 45 -31

Frau Schüle
m.schuele@rust.de 86 45 -28

Frau Kern
m.kern@rust.de 86 45 -35

Frau Bieche
o.bieche@rust.de 86 45 -37

Frau Göhri
b.goehri@rust.de 86 45 -39

Umweltamt (Naturzentrum Rheinauen)

Zentrale 86 45 -36 Fax 86 45 -50

Herr Schindler (Ranger)

a.schindler@naturzentrum-rheinauen.de

Herr Bellert (Förster)

l.bellert@naturzentrum-rheinauen.de

Frau Lang (Verwaltung)

k.lang@naturzentrum-rheinauen.de

Frau Erben (Verwaltung)

a.erben@naturzentrum-rheinauen.de

Bauhof 74 32

Rheingießhalle 72 92

Elzwiesen Kindergarten

Zentrale 4 33 55 70 Fax 4 33 55 71

kindergarten@rust.de

NOTRUF

Feuerwehr 1 12

Feuerwehrgerätehaus 7 66 35

Polizei 1 10

Polizeiposten Rust 0 78 22 - 44 86 10

Rettungsdienst/Notarzt 1 12

Krankenhaus Ettenheim 43 00

Krankenhaus Lahr 0 78 21 - 9 30

Krankenhaus Emmendingen 0 76 41 - 45 40

Vergiftungsinformationszentrale 0 7 61 - 1 92 40

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeinmedizin 11 61 17

(Der Anruf ist kostenlos)

Apothekennotdienst 08 00 - 2 28 22 80

Tierärztlicher Notdienst

27./28. Februar

Frau Beck-Pfisterer Tel: 07821 97 70 35

STÖRUNGSDIENSTE

Wasser 86 58 53

Gas 08 00 - 2 76 77 67

Strom 08 00 - 3 62 94 77

Breitband TV/Radio-Netze

24h-Servicehotline 0221 46619100

APOTHEKEN

Dienstzeit von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 25.02.2021:

Schloss-Apotheke Lahr

Stadt Apotheke Kenzingen

Freitag, 26.02.2021:

Apotheke am Storchenturm Lahr

Apotheke im alten Rathaus Malterdingen

Samstag, 27.02.2021:

Maria-Sand-Apotheke Herbolzheim

Schlüssel-Apotheke Lahr

Sonntag, 28.02.2021:

Die Engel Apotheke Lahr

St. Katharina-Apotheke Endingen

Montag, 01.03.2021:

Hirsch-Apotheke Dinglingen

Rathaus-Apotheke Kenzingen

Dienstag, 02.03.2021:

Marien Apotheke Ettenheim

Mithras-Apotheke Riegel

Mittwoch, 03.03.2021:

St. Blasius-Apotheke Wyhl

Stadt-Apotheke Lahr

SONSTIGES A – Z

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Harald Schwendemann 07826/966456

Mobil: 0171 4378703

Tobias Dehring 4 33 30 23

01 51 - 64 50 04 97

Grünschnittsammelstelle

Mo 14 – 17 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

Herr Adolf Hauser Tel. 0157 / 8286 45 06

Herr Andreas Löwel Tel. 0157 / 8286 45 05

Europa-Park 7 71 11 11

Gemeinschaftsschule 62 98

poststelle@gms-rust.schule.bwl.de

<http://www.schule-rust-grafenhausen.de/>

Schülerbetreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule 0176 15 83 91 22

Jugendzentrum 86 68 68

Schulsozialarbeit

Frau Wojan 0157 82864500

Kindergarten St. Michael 64 14

KiTa Rheinpiraten 78 89 20 0

Nachbarschaftshilfe 86 53 74

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Mahlberg 0 78 25 - 93 82

Kath. Pfarramt Rust 86148-00

Pflege-Centrum Kenk

Amb. Dienst, 0 78 21 - 92 29 52

mobile Pflege 01 72 - 7 13 13 20

Postagentur 86 58 90

Sozialstation 78 91 70

Telefonseelsorge 08 00 - 1 11 01 11

Tierkörperbeseitigung

Protec, Orsingen 0 77 74 - 9 33 90

Wildtierberatung 86 45 36

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

HAUSHALT 2021

Die Corona-Pandemie hat auch den üblichen Fahrplan der Haushaltsberatungen stark beeinflusst. Aufgrund der hohen Steuerausfälle und der unsicheren Entwicklung konnte das Planwerk nicht wie üblich bereits Ende des vergangenen Jahres eingebracht werden. Rat und Verwaltung hatten sich jedoch bereits im Vorfeld intensiv Gedanken gemacht, wie auf die Krise reagiert werden kann. Bürgermeister Kai-Achim Klare stellte daher bereits in seiner nachfolgend abgedruckten Einbringungsrede in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag zentrale Eckpunkte der gemeinsamen Beratungen vor. Am 8. März sollen diese fortgesetzt und als Schwerpunkt das Projekt Schule vorgestellt werden.

Haushaltsrede 2021

"Meine sehr geehrten Damen und Herren,

wir sind Zeuge einer der größten globalen Krisen seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Seit nunmehr einem Jahr leben wir in Angst vor einer Krankheit, die unser Zusammenleben radikal verändert hat.

Als die Vorboten der Pandemie dunkel am Horizont aufzogen, verlebten wir gerade noch eine fröhliche Fasent. Wir waren heiter und ausgelassen, haben zusammen gefeiert und uns auf ein Jahr voller neuer Herausforderungen gefreut.

Wenige Wochen später erstarrte unser öffentliches Leben. Die Zahl der Erkrankten schoss in die Höhe, die Kliniken verzeichneten immer mehr Patienten und wir begaben uns auf eine Reise, deren Ende wir heute jeden Tag herbeisehen.

Corona hat Rust bis ins Mark getroffen. Zunächst, weil auch bei uns zahlreiche Menschen erkrankten oder sogar verstorben sind. Dann weil alles das, was uns sonst lieb und teuer ist – unser soziales Miteinander, unsere Kita-, Schul- und Vereinsaktivitäten, unsere Feste und Veranstaltungen – nicht stattfinden konnte.

Vor allem aber auch, weil unser wirtschaftliches Leben umfassend von der Krise betroffen ist. Wir sind eine Gemeinde, die stark vom Tourismus lebt. Viele Menschen arbeiten im Europa Park, aber auch in den Beherbergungsbetrieben, in der Gastronomie, im Einzelhandel und im Handwerk. Konjunkturelle Eintrübungen, mit denen immer zu rechnen ist, hätten uns vielleicht getroffen. Ein Ereignis aber, dass den zwischenmenschlichen Kontakt auf nahezu null reduziert, war und ist für uns der Super-Gau.

Ich habe es verschiedentlich gesagt, möchte es heute aber noch einmal wiederholen: Wir haben dank der Dynamik des touristischen Wachstums in den letzten Jahrzehnten unglaubliche viele Projekte in der Gemeinde realisieren

können. Die Überschüsse sind aber nicht nur in eine moderne Infrastruktur, in Schule und Kitas geflossen. Sie haben vielmehr dazu beigetragen durch günstige Steuern und Gebühren jede und jeden Einzelnen im Dorf zu entlasten. Der massive Einbruch der Gewerbesteuer, unserer Haupteinnahmequelle, wird viele Projekte, vor allem aber auch viele freiwillige Leistungen in Frage stellen.

Was genau ist finanziell im vergangenen Jahr passiert und wie setzt es sich in diesem Jahr fort? Ich will versuchen die oftmals komplexe Finanzarithmetik auf einige wenige, markante Zahlen herunterzubrechen.

Zu Beginn des Jahres 2020 hatten wir eine Liquiditätsreserve – nennen wir es unsere Spardose – von fast zehn Mio. Euro. Planmäßig wollten wir für Investitionen fünf Mio. Euro aus der Spardose entnehmen, sodass am Ende des Jahres immer noch mehr als vier Mio. Euro übriggeblieben wären. Das entspricht dem zehnfachen dessen, was wir von rechtlicher Seite in dieser Spardose haben müssen.

Für 2020 hatten wir sehr realistisch mit zehn Mio. Euro Gewerbesteuer gerechnet. Unter dem Strich haben wir pandemiebedingt weniger als eine Mio. erhalten. Zusammen mit den Kompensationsmitteln von Bund und Land in Höhe von drei Mio. Euro und durch die reduzierte Gewerbesteuerumlage belief sich der Fehlbetrag schließlich auf fünf Mio. Euro, den wir auch unter Auflösung unserer Spardose folglich nicht komplett schließen konnten. Kurz vor Weihnachten waren wir daher gezwungen, im Rahmen eines Nachtrags Haushaltes bereits eine Mio. Euro Kredit aufzunehmen. Damit sind alle Rücklagen, Stand heute, aufgebraucht.

Stünden wir nun vor einem Normaljahr, dann wären alle diese Ereignisse bitter, aber verkraftbar gewesen. Wir hätten aufgrund unserer guten Rücklagen trotz der niedrigeren Zuwendungen von Bund und Land im Rahmen der Kompensationszahlungen und trotz des nahezu vollständigen Ausfalls unserer Haupteinnahmequellen das Jahr 2020 einigermaßen überstanden. Wir stünden zwar ohne ein Polster da, hätten aber bei einer Normalisierung der Einnahmen zurückhaltend und verhalten positiv in die Haushaltsberatungen einsteigen können. Allerdings liegen finanziell die schwierigen Zeiten noch vor uns. Woran liegt das?

Auch in diesem Jahr rechnen wir nicht mit einer signifikanten Erholung der Gewerbesteuer. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Bis heute befindet sich ein großer Teil unserer Betriebe im Lockdown und ein Ende ist noch nicht absehbar. Darüber hinaus werden Unternehmen die Möglichkeit haben, ihre enormen Verluste vorzutragen. Damit wird dieses, und voraussichtlich auch das nächste Jahr, eine substanzielle Erholung der Gewerbesteuer außerhalb der Reichweite liegen.

Zugleich werden wir in diesem Jahr weiterhin 6,3 Mio. Euro in die Umlagesystem zahlen müssen, da sich diese auf unsere Steuerkraft aus 2019 berechnen. An diesen Zahlungen können wir wahrscheinlich nichts verändern, obwohl wir auf allen politischen Ebenen hierfür noch eine Lösung suchen. Darüber hinaus ist der gesamte Apparat der Gemeinde darauf eingestellt, wesentliche höhere Volumina in allen Arbeitsbereichen zu stemmen. Nehmen Sie nur das Einwohnermeldeamt als ein kleines Beispiel, das durch die vielen Saisonarbeitskräfte einen völlig anderen Durchsatz

hat als in Gemeinden vergleichbarer Größe. Und diese Beispiele lassen sich für alle Bereiche durchdeklinieren. Die hier beschriebenen Aufgaben sind auch nicht weg, im Gegenteil hoffen wir, dass mit dem Wiederaufleben der wirtschaftlichen Aktivität natürlich auch wieder Dynamik entsteht.

Im Ergebnis ist damit aber klar, dass jenseits aller Sparmöglichkeiten ein so großes Delta zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht, dass wir unter keinen Umständen in der Lage sein werden, durch Kürzungen oder Steuer- und Gebührenerhöhungen diese Lücke zu schließen. Diese Lücke ist mehrere Millionen Euro groß. Ergo werden wir nur über die Aufnahme von Krediten im kommenden und sicher auch im nächsten Jahr unsere Aufgaben wahrnehmen können. Dies ist umso dramatischer, als mit dem so wichtigen und unaufschiebbaren Neubau der Gemeinschaftsschule und einer Modernisierung der Grundschule im Hinblick auf die steigenden Anforderungen auch im Primarbereich eine Investition vor uns liegt, die sich im unteren zweistelligen Millionenbereich abspielen wird. Auch wenn hier entsprechend hohe Förderungen des Landes einfließen werden, verbleiben bei der Gemeinde Investitionen in den kommenden fünf Jahren von über sieben Mio. Euro.

Damit werden wir mindestens in 2021 und 2022, möglicherweise auch noch in 2023 eine Schuldenlast in Millionenhöhe aufbauen müssen, die es in den Folgejahren, bei hoffentlich deutlich besserer Einnahmesituation, abzutragen gilt. In Summe zeigt sich, dass mindestens in der mittelfristigen Finanzplanung, die einem Fünfjahreszeitraum entspricht, die Aufarbeitung der Pandemie unser kommunalpolitisches Handeln bestimmen wird. Diese Perspektive ist der Ausgangspunkt aller Maßnahmen, um unseren Beitrag zu einer Konsolidierung zu leisten. Dieser Beitrag ist essenziell, denn nur wenn auch für die Aufsichtsbehörden unser Wille erkennbar ist, in der Krise auf Liebgewonnenes zu verzichten, werden wir überhaupt die Freiheit erhalten, in den nächsten Jahren zumindest Kernprojekte unserer Entwicklung über Kredite zu finanzieren. Andernfalls droht uns ein Eingreifen von dieser Seite und damit der Verlust von eigenem Handlungsspielraum.

Bei der Dimension der Ausfälle war es Rat und Verwaltung in den letzten Wochen wichtig, eine gemeinsame Basis für ein Sparpaket zu erarbeiten. Ich bin den Gemeinderätinnen und -räten sehr dankbar für eine herausragend gute Zusammenarbeit, die schon jetzt unter Beweis gestellt hat, dass auch in Zeiten der Limitierung ein fester Wille zum gemeinsamen Ergebnis besteht. Das erarbeitete Paket umfasst ein Gesamtvolumen von rund 365.000 Euro in 2021 und voraussichtlich rund 545.000 Euro in 2022. Es beinhaltet unter anderem Einsparungen in nahezu allen Bereichen der Verwaltung, den Verzicht auf alle nicht zwingend notwendigen Investitionen, aber auch eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A und B um 50 Basispunkte auf den Wert von 320 % sowie eine Einschränkung der Regelbeitragsfreiheit auf fortan jene Kinder, die Anspruch auf Familienpassleistungen haben. Gerade die letztgenannte Position schmerzt uns sehr, weil wir die Entlastung der Familien immer als eine unserer wichtigsten Aufgaben definiert haben. Ungeachtet dieser einschneidenden Maßnahmen

erreichen damit unsere Kita-Beiträge erst ein mittleres Niveau in Bezug auf vergleichbare Kommunen unserer Größenordnung und damit eine zwingende Zielmarke, die uns von Seiten der Rechtsaufsicht auferlegt wird.

Dies sind Einschnitte, wie wir sie uns nie haben vorstellen können und wollen. Sie bedeuten erhebliche Mehraufwendungen für nahezu alle Menschen in unserer Gemeinde. Gerade deshalb war es uns wichtig, zumindest für diejenigen, die bereits jetzt nur über ein geringes Budget verfügen, einen Ausgleich zu schaffen und alle zusätzlichen Leistungen, die wir streichen müssen, zumindest für einkommensschwache Familie, die sowieso Leidtragende der Krise sind, zu erhalten.

Als einzigen großen Investitionsschwerpunkt in den kommenden Jahren sehen wir unsere Schule. Wir werden alle Ressourcen bündeln, um dieses Projekt voranzutreiben. Wir tun dies, weil wir der festen Überzeugung sind, dass sich gerade in der Krise unser bisheriger Einsatz im Bereich Bildung mehr als ausgezahlt hat. Allein die technische Ausstattung unserer Schule mit einem Hochleistungsnetzwerk, mit WLAN und mobilen Endgeräten, aber auch einer Software, die in der Krise funktioniert, haben wir die Grundlage nicht nur für das Homeschooling in der Pandemie gelegt. Nein, wir haben darüber hinaus auch den Startschuss für eine völlig neue Art des Lernens gegeben, die in den nächsten Jahren mit über den Bildungserfolg entscheiden wird. In diesem Bereich zu sparen würde bedeuten, die fulminante Entwicklung unserer Bildungslandschaft von unseren drei Kitas, über die Grundschule hin zur Gemeinschaftsschule abrupt zu unterbrechen. Das können und das wollen wir nicht verantworten.

Zu dieser Schwerpunktbildung gehört aber auch, dass ein anderes großes Projekt auf ein neues Gleis gesetzt werden muss. Mit Hochdruck arbeiten wir seit Jahren an den Planungen für unser Bürger- und Kulturhaus. Wir haben das Projekt stetig weiterentwickelt und mit der Mensa und der Tourist-Information wichtige Ankernutzungen eingefügt. Diese Nutzungen stellen uns jetzt indes vor eine große Herausforderung. Wir brauchen parallel zum Schulausbau in den nächsten Jahren dringend eine Mensa. Zugleich sind wir uns darüber im Klaren, dass weitere Millioneninvestitionen für ein Bürgerhaus absehbar in den nächsten Jahren nicht leistbar sein werden. Wir haben uns daher dafür entschieden, für den Bau und den Betrieb des Bürgerhauses nach einem Investor zu suchen. Nur so können wir verhindern, hunderttausende von Euro in kostspielige Zwischenlösungen zu stecken, ohne abzusehen ob in fünf, sechs oder sieben Jahren die finanzielle Lage der Gemeinde wieder eine Investition in dieser Größenordnung zulässt.

Ein solches Investorenkonzept hätte weiter den Vorteil, auch die drängende Frage nach einem Betreiber anzugehen. Denn unabhängig vom Invest kann nur ein professioneller Betreiber sicherstellen, dass durch ein ansprechendes Veranstaltungsprogramm neben der kommunalen Nutzung auch Einnahmen zur Kostendeckung generiert werden. Auch dieser Schritt ist allen, die seit Jahren intensiv an diesem Projekt arbeiten, unglaublich schwergefallen. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir an dieser prominenten Stelle und bei den guten Rahmenbedingungen in

Rust eine gute Konzeption hinbekommen werden. Meine sehr geehrten Damen und Herren, die Einschnitte sind tief, sie führen zu Mehrbelastungen und reichen dennoch bei Weitem nicht aus, die Lücke im Haushalt zu schließen. Wir haben glücklicherweise bereits in der vergangenen Woche die Nachricht erhalten, dass man von Seiten der Kommunalaufsicht unsere Sparbemühungen ausdrücklich anerkennt und uns eine Kreditaufnahme dort ermöglicht, wo sie normalerweise nicht zulässig wäre. Das hilft uns für den Moment sehr, um den laufenden Betrieb aufrechtzuerhalten, bedeutet aber auch eine Hypothek für die kommenden Jahre.

Gleichwohl will ich eines unterstreichen: Wir dürfen gemeinsam Hoffnung haben, dass der Standort Rust über alle Voraussetzungen verfügt, auch nach der Krise nicht nur an alte Erfolge anzuknüpfen, sondern in einer gewandelten Welt als sicherer Reiseort zu profitieren. Ungeachtet dessen werden die Sparmaßnahmen in den nächsten Jahren zu Belastungen führen, unabhängig davon, welches Vergleichsniveau wir damit erreichen. Daher sind sich Rat und Verwaltung schon jetzt einig, dass wenn der Aufschwung kommt, gerade auch die wieder profitieren sollen, die von den jetzigen Kürzungen von freiwilligen Leistungen am härtesten getroffen sind: unsere Familien und unsere Vereine. Gleichwohl wird der Weg bis zu diesem Moment kein Sprint, sondern ein Marathon, der uns einige Jahre stark fordern wird.

Der Gemeinderat ist bereit Verantwortung zu übernehmen und auch schwere Entscheidungen zu treffen. Ich bitte daher alle Rusterinnen und Ruster um ihr Verständnis und ihre Mitwirkung auf dem Weg der vor uns liegt. Ich bin zuversichtlich, dass es uns gemeinsam gelingen kann, gestärkt aus dieser Krise hervorzugehen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit."

ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATS AM 08. MÄRZ 2021

Am **Montag, 08. März 2021 um 19:00 Uhr** findet in der Rheingießenhalle, Ellenweg 1, 77977 Rust eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Auf den Anschlag der Tagesordnung an der Rathaustafel ab dem 26. Februar 2021 wird hingewiesen.

MEHR SICHERHEIT FÜR DIE WIEDERÖFFNUNG VON KINDERTAGESSTÄTTEN UND GRUNDSCHULE IN RUST

Die Gemeinde Rust bietet dem Personal der Grundschule und der Kindertagesstätten nach den Ferien zwei Mal wöchentlich, kostenlose Testmöglichkeiten auf SARS-CoV-2 an. Dafür ist kurzfristig eine Teststrecke in der Rhein-

gießenhalle eingerichtet worden. Geschultes Fachpersonal aus der Schloss-Apotheke und der Hausarztpraxis Schubert/Ugi gewährleisten die korrekte Durchführung der Tests.

Möglich ist dieses Testangebot der Gemeinde durch die Beteiligung an einem Pilotprojekt des Landes Baden-Württemberg, das kostenlos Testkits zur Verfügung stellt. Zusätzlich zu den angekündigten Testmöglichkeiten in Arztpraxen und Apotheken, können damit kommunale Teststrecken aufgebaut und versorgt werden.

Ordnungsamt und Bevölkerungsschutz der Gemeinde, die Schloss-Apotheke mit Inhaber Johannes Lehmann und seinem Team sowie das Personal um die Ärzte Dr. Eva Schubert und Thorsten Ugi haben sich zusammengetan und innerhalb von zwei Tagen eine solch kommunale Teststrecke organisiert und aufgebaut. Bereits am Montag, 22. Februar um 6.30 Uhr wird sie in Betrieb gehen.

„Wir begleiten die Wiedereröffnung von Grundschule und Kitas mit dem Angebot der kostenlosen Antigen-Schnelltests, um dort Viruseinträge zu verhindern und größtmöglichen Schutz zu bieten. Mit der eingerichteten Teststrecke vereinfachen wir die Prozedur für alle Beteiligten und hoffen auf eine hohe Resonanz unter den Testberechtigten.“, erläutert Bürgermeister Kai-Achim Klare die Gründe für eine kommunale Teststrecke. Er ist sich sicher, dass sich durch Erhöhung der Testungen, die Chance auf weitere Öffnungsschritte verbessern.

Derzeit geht die Gemeinde davon aus, dass in einem Zeitfenster von zwei Stunden täglich Testtermine möglich sein werden. Auch auf Veränderungen kann die Gemeinde schnell und effizient reagieren, ist sich Klare sicher. „Was sich in den letzten 48 Stunden deutlich gezeigt hat, ist, dass wir flexibel und bedarfsorientiert arbeiten können. Wir haben innerhalb kürzester Zeit Testmaterial, entsprechend geschultes Personal und die Teststrecke mit Laufzettel in der Rheingießenhalle organisiert.“

Vorerst sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung arbeiten von Montag bis Donnerstag für rund zwei Stunden im Ruster Testzentrum. Die Apotheke verstärkt das Team mit bis zu drei, die Arztpraxis mit bis zu zwei geschulten Helferinnen und Helfer. Die ersten Wochen möchte man auch nutzen, um Erfahrungen zu sammeln und davon z. B. bei einer Erhöhung der Testkapazitäten zu profitieren.

Ein großes Dankeschön für ihren kommenden Einsatz spricht Klare Johannes Lehmann von der Schloss-Apotheke und den Hausärzten, Dr. Eva Schubert und Thorsten Ugi, aus. „Ich freue mich, dass wir in Rust auf das Engagement der Menschen zählen können. Ohne sie wäre diese kommunale Teststrecke nicht möglich.“



Zusammen mit der Schloss-Apotheke und der Arztpraxis Schubert/Ugi hat die Gemeinde Rust eine kommunale Teststrecke eingerichtet. Ab 22. Februar 2021 können sich dort Lehrkräfte der Grundschule und Erzieherinnen und Erzieher aus den drei KiTas freiwillig und kostenlos testen lassen.

Foto: Gemeinde

VERLEGUNG VON KOMMUNIKATIONSLEITUNGEN IM BEREICH PETER-THUMB-, DRAIS- UND ALEMANNENSTRASSE

Anfang nächster Woche wird mit der Neuverlegung von Kommunikationsleitungen zur Erweiterung des Glasfasernetzes durch die Fa. Vodafone begonnen. Betroffen sind der östliche Gehwegbereich entlang der Peter-Thumb-Straße, der westliche Straßen-/Gehwegbereich der Alemannenstraße, der nördliche und südliche Gehwegbereich der Draisstraße sowie die Kreuzung Strangenweg/Franz-Sales-Straße.

Die Maßnahme wird voraussichtlich bis April 2021 andauern und ist in drei Abschnitte unterteilt.

Für die einzelnen Abschnitte sind jeweils halbseitige Straßensperrungen sowie Vollsperrungen des jeweilig betroffenen Gehwegbereiches vorgesehen.

Fußgänger werden gebeten, im o.g. Zeitraum, wenn möglich, den Gehweg auf der jeweils gegenüberliegenden Straßenseite zu nutzen. Außerdem bitten wir die anliegenden Anwohner um Verständnis, wenn Parkplätze oder Einfahrten kurzzeitig nicht nutzbar sind. Weitere Auskünfte zum Ablauf der Baumaßnahme können zu den Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Rust, Tel. 07822/8645 40 eingeholt werden.

ABFALLENTSORGUNG

Müllabfuhr in der nächsten Woche:

Keine Müllabfuhr in der kommenden Woche.

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER OHR

OHRbits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100

50

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Die Gemeinde Rust mit ca. 4.350 Einwohnern, ist ein staatlich anerkannter Erholungsort.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für das Rechnungsamt – Fachbereich Vollstreckung, NKHR und Gemeindewerke der Gemeinde Rust

eine/n Mitarbeiter*in m/w/d (Vollzeit/unbefristet)

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Verwaltung des Eigenbetriebes „Gemeindewerke“ und der Abwasserbeseitigung
- Mahnung/Vollstreckung/Beitreibung
- Führen der Anlagenbuchhaltung
- Mitarbeit im Anweiswesen
- Mitarbeit bei den Jahresabschlussarbeiten
- Unterstützung bei der Umsetzung des neuen Umsatzsteuerrechts für Kommunen
- Mitarbeit im Rechnungsamt

Die Übertragung weiterer Aufgaben bzw. die Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten, Abschluss als Verwaltungsfachwirt /in oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Fundierte Kenntnisse im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Selbstständiges, strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit sowie freundliches und bürgerorientiertes Auftreten
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Erfahrung in der Anwendung von Finanzsoftware (SAP)
- Kenntnisse des Steuerrechts sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- Einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die Möglichkeit zur Teilnahme am Hansefit-Programm
- Vergütung in der Entgeltgruppe 9c des TVöD und soziale Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf und Zeugnissen. Senden Sie diese bitte bis zum 31. März 2021 als pdf an karriere@rust.de oder an Petra Engelmann, Gemeinde Rust, Fischerstraße 51, 77977 Rust. Bitte verzichten Sie auf die Verwendung von Bewerbungsmappen.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für die Bewerberauswahl erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Herr Thomas Sauter unter der Tel. Nr. 07822/8645-21 oder Frau Petra Engelmann unter der Tel. Nr. 07822/8645-15 gerne zur Verfügung.

Name: _____
 E-Mail: _____

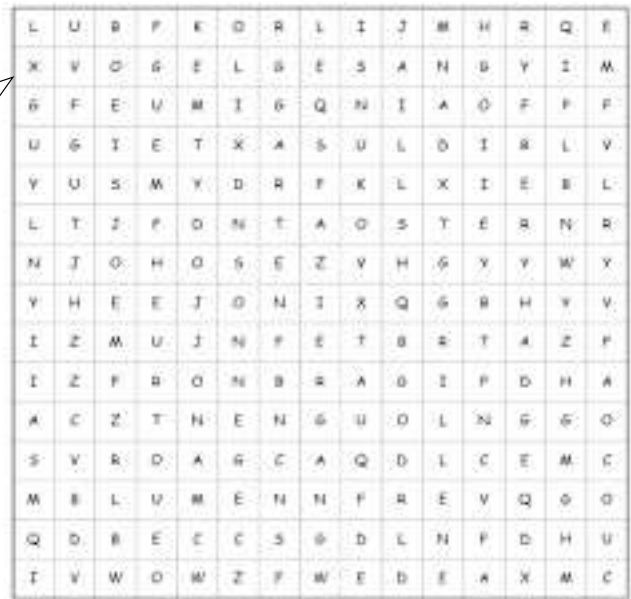


Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

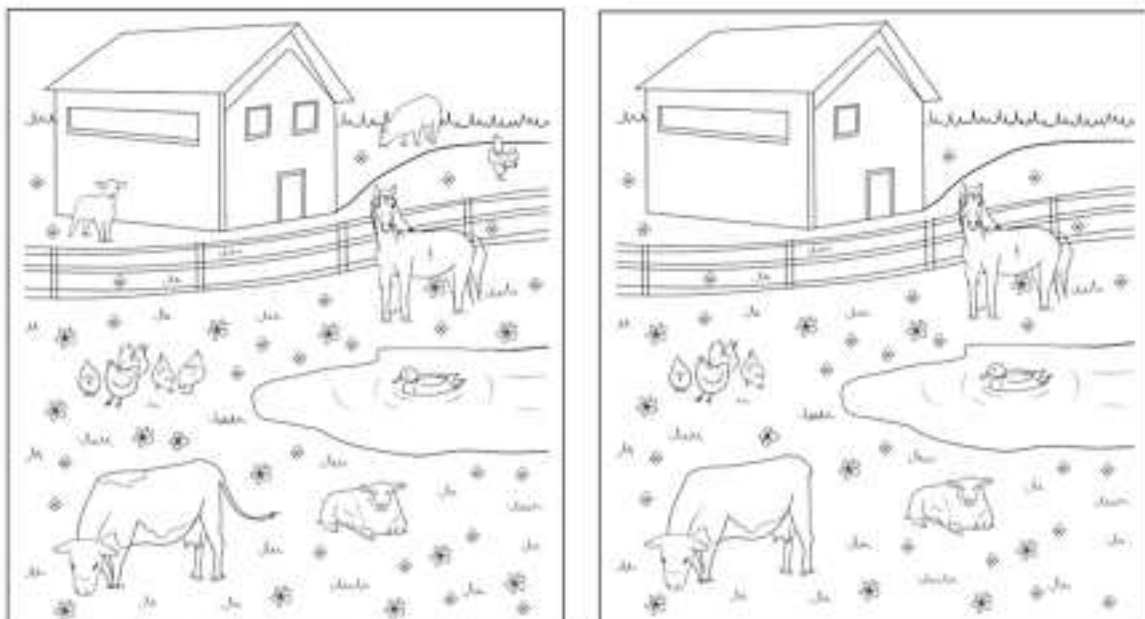
hier kommt unsere nächste Rätselseite. Wenn Ihr hier die Lösungen gefunden habt, werft uns das Rätselblatt wieder in den Juze-Briefkasten. Unter allen eingeworfenen Rätselseiten verlosen wir wieder 1 Juze-Shirt. Ihr werdet per Mail benachrichtigt, falls Ihr gewonnen habt! Viel Spaß!

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

Finde die 8 Wörter im „Wortsalat“. Sie sind waagerecht und senkrecht versteckt und haben alle etwas mit dem Frühling zu tun!



Finde die 10 Fehler im rechten Bild und kreise sie ein!



Knobelaufgabe:
 Peters Mutter hat 4 Kinder. Das erste Kind wurde auf den Namen „Januar“ getauft. Das zweite Kind hat den Namen „März“ bekommen. Das dritte Kind hört auf den Namen „Mai“.
 Wie heißt das vierte Kind? Lösung: _____

GEMEINDE UND FRAKTIONSPOLITIK



Briefwahl: Jeder Tag ein Wahltag – für Marion Gentges

Nun sind es nur noch zwei Wochen bis zum Wahltermin am 14. März. Nutzen Sie deshalb die folgende Möglichkeit mit der CDU-Kandidatin Marion Gentges per Videoschaltung ins Gespräch zu kommen. Gerne können auch Fragen gestellt werden.

Folgender Termin wird live und online angeboten:

„Eisenmann will`s wissen“

Gemeinsam mit der CDU-Spitzenkandidatin Dr. Susanne Eisenmann wird unsere CDU-Kandidatin Rechtsanwältin Marion Gentges MdL aus dem Livestudio in Rust folgendes Thema mit Ihnen diskutieren:

„Was erwarten die Wählerinnen und Wähler von uns während und nach der Corona-Krise?“

Die Online-Veranstaltung ist öffentlich und kann ohne Anmeldung aufgerufen werden. Sie findet statt am:



Samstag, 27.02.2021
um 11.00 Uhr

Marion Gentges MdL

im Gespräch mit der
CDU-Spitzenkandidatin
Dr. Susanne Eisenmann

Aufruf unter: www.eww.live sowie unter
Facebook unter [fb.com/eisenmann.susanne](https://www.facebook.com/eisenmann.susanne)

Briefwahl: Jeder Tag ein Wahltag – für Marion Gentges

Ihr CDU-Gemeindeverband Rust

Christian Fix, 1. Vorsitzender, Tel. 72 26

(Bild: CDU)



Einladung zum WebEx Online-Meeting

mit den drei SPD-Landtagskandidaten der Ortenau: Andrea Ahlemeyer-Stubbe (WK 51 Offenburg), Frank Meier (WK 52 Kehl) und **Karl-Rainer Kopf (WK 50 Lahr)** rund um das Thema:

"Mobilität und öffentlicher Nahverkehr"

Donnerstag, 25.02.2021, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Einladung zur Online-Diskussion

Der SPD Spitzenkandidat **Andreas Stoch** diskutiert zu den Themen:

"Arbeit, Bildung, Gesundheit und Klima" mit **Stephan Weil**, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen, **Catharina Clay**, Landesbezirksleiterin der IG Bergbau, Chemie und Energie.

Donnerstag, 25.02.2021, 20:15 Uhr - 21:15 Uhr

Einladung zum KOPF-Kino | Popcorn für zwei

Freitag, 26.02.2021, 20:15 Uhr - 20:45 Uhr



Weil SIE nicht zu uns kommen können, kommen WIR direkt auf IHR Smartphone! **Karl-Rainer Kopf**, unser Kandidat für die kommende Landtagswahl, lädt hierzu interessante Persönlichkeiten aus der Region ein und unterhält sich mit ihnen über Themen, die sie und die Menschen in unserem Wahlkreis bewegen. Sie können sich aktiv am Stream beteiligen und ihre Fragen stellen.

Infos zu den Veranstaltungen erhalten Sie bei:

Edgar Hauser, Vorsitzender SPD-OV-Rust, 07822/61496

(Bilder: SPD)



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Pfarrbüro Rust

Hindenburgstraße 27, 77977 Rust
Tel: 07822 86148-00, Fax: 86148-29
E-Mail: pfarrbuero@se-rust.de
www.se-rust.de

Für die Dauer des Lockdowns bleiben die Pfarrbüros für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns werktags von 9 bis 11 Uhr unter Tel. 07822/86148-00 oder per E-Mail.

Informationen zur Gottesdienstordnung und Veranstaltungen in unserer Seelsorgeeinheit entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, der in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit ausliegt.

Gottesdienste und Veranstaltungen
in der Ev. Kirchengemeinde Mahlberg, Kappel-
Grafenhausen, Rust
Ev. Pfarramt, Rathausplatz 2, 77972 Mahlberg
Tel.: 0 78 25 / 93 82 mahlberg@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-mahlberg.de
Bürozeiten: Dienstag 9:00 – 11:00 Uhr; Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr
Pfarrer Jörg Herbert



Reminiszere

Sonntag, 28.02.2021

10:15 Uhr Gottesdienst in Mahlberg
(Pfr. J. Herbert)
Bitte melden Sie sich an

Mittwoch, 03.03.2021

19:00 Uhr Atempause
Andacht in der Schlosskirche
Bitte melden Sie sich an

Okuli

Sonntag, 07.03.2021

10:15 Uhr Gottesdienst in Mahlberg
(Pfr. J. Herbert)
Bitte melden Sie sich an

Mittwoch, 10.03.2021

19:00 Uhr Atempause
Andacht in der Schlosskirche
Bitte melden Sie sich an

Liebe Gemeinde,
am 28. Februar 2021 beginnen wir wieder mit den Gottesdiensten, selbstverständlich unter Einhaltung der gültigen Corona Bestimmungen.

Bitte melden Sie sich zu den Andachten und Gottesdienst an – per Telefon, E-Mail oder über unsere Homepage.

Alle, die lieber zuhause feiern möchten, erhalten weiterhin auf Wunsch Gottesdienste für die Andacht zuhause schriftlich per E-Mail oder Brief oder können Sie auf unserer neu gestalteten Homepage www.ev-kirche-mahlberg.de herunterladen.

Dort finden Sie auch eine **Sonntagspredigt zum Anhören**, die wir gerne auch persönlich an Ihre E-Mail-Adresse oder Handynummer schicken. Bitte teilen Sie uns Ihren Wunsch und Ihre Kontaktdaten mit. Sie werden natürlich vertraulich behandelt und ausschließlich für diesen Zweck verwandt. Ansonsten verweisen wir auf das immer zahlreicher werdende Angebot an Fernseh- und Onlinegottesdiensten, z. B. unter www.ekiba.de/kirchebegleitet.

Auch für diesen Lockdown gilt: Wir lassen Sie nicht alleine. Für alle persönlichen oder seelsorglichen Anliegen bleiben wir selbstverständlich ansprechbar. Rückrufbitten auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail werden so bald wie möglich beantwortet.

Mini-Kirche für zuhause

Mini-Kirche in unserer Schlosskirche können wir leider schon länger nicht feiern.

Für alle Familien mit kleinen Kindern haben wir jedoch ein kleines Päckchen gepackt. Mit Gebeten und Liedern, mit einem kleinen Geschichtenbüchlein und einem Bastelvorschlag.

Die Päckchen könnt ihr im Pfarramt abholen und werden auf Wunsch auch gerne an euch verschickt. Wir freuen uns, wenn ihr die Mini-Kirche zu euch nach Hause holt.



Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2021

Worauf bauen wir? Das ist die zentrale Frage des Weltgebetstags Komitees aus Vanuatu.

Dieser kleine Inselstaat liegt am Ende der Welt und ist ein Südseeparadies. Blaues Meer exotische Fische und Korallen, Traumstrände und ein tropischer Regenwald. Doch die Idylle trägt. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen, wie Wirbelstürme, Erdbeben, Vulkanausbrüche sowie dem Klimawandel mehr gefährdet als dieses kleine Land im pazifischen Ozean. „Mit Gott bestehen“ so steht es auf dem Landeswappen. Die Frauen wissen, sie können auf Gott bauen. Beten wir mit Ihnen am 5. März 2021, dass auch ihre Kinder und Enkelkinder noch eine bewohnbare Erde vorfinden.

Zurzeit ist aufgrund von Corona ein Feiern des gewohnten Weltgebetstags leider nicht möglich. Das Vorbereitungsteam möchte trotzdem, dass alle Frauen, alleine und doch gemeinsam den Weltgebetstag mit den Frauen aus Vanuatu feiern können.

Wer mitfeiern möchte, kann sich bitte im Ev. Pfarramt, Tel. 07825 9382 anmelden und erhält dann eine Gebetsordnung und weitere Dinge in einem Präsenttütchen nach Hause geliefert.

Gottesdienste werden im Bibel TV am Freitag, 5. März um 19:00 Uhr und online unter www.weltgebetstag.de gesendet.

Homepage

Seit dem 1.2.2021 ist unsere neu gestaltete Homepage aktiv. Dort gibt es nun alle aktuellen Informationen zu unserer Gemeinde. Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch.

Bleiben Sie behütet!
Kraft und Trost und frohen Mut
wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Jörg Herbert

VEREINE

DER INHALT DER VEREINSMITTEILUNGEN LIEGT IN DER EIGENVERANTWORTUNG DER JEWEILIGEN VEREINE.



GEWERBEVERBUND
RUST

Weihnachtsgewinnaktion

Die Verlosung der Weihnachtsgewinnaktion vom Dezember 2020 konnte auf Grund der bestehenden Kontaktbeschränkungen noch nicht stattfinden. Wir holen die Verlosung nach, sobald dies die Covid-Pandemie wieder zulässt. Die Gewinner werden benachrichtigt und im Gemeindeblatt veröffentlicht.

„Tour de Rust“ im März

Auf Grund der aktuellen Situation ist es uns leider auch in 2021 nicht möglich einen Verkaufsoffenen Sonntag „Tour de Rust“ mit entsprechendem Rahmenprogramm zu veranstalten. Ein Event in dieser Größenordnung ist nur möglich, wenn Geschäfte und Gewerbetreibende in vollem Umfang öffnen können und die Besucher unbeschwert und ohne Einschränkungen an den Aktionen teilnehmen können. Dies ist momentan leider nicht möglich.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis

Die Vorstandschaft



SPORTVEREIN
RUST 1923 E.V.

AH-ABTEILUNG

Bis auf weiteres findet kein Training statt. Der AH-Stammtisch entfällt ebenfalls.
Bleibt alle gesund.



SOZIALVERBAND VDK
RUST

Der Ortsverband informiert:

Am 5. März Diskussion zur Landtagswahl VdK-Livestream für alle Interessierten

Rund um Gesundheit, Pflege und Rente geht es am Freitag, 5. März 2021. Da diskutiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg mit Vertretern aus der Politik sozialpolitische Kernthemen im Rahmen einer sogenannten Hybridveranstaltung. An der Podiumsdiskussion anlässlich der Landtagswahl am 14. März nehmen teil: der neue Landesvorsitzende Hans-Josef Hotz, der CDU-Fraktionsvize im Landtag, Stefan Teufel (MdL), SPD-Landesvorsitzender und SPD-Spitzenkandidat Andreas Stoch (MdL), FDP/DVP-Fraktionsvize Jochen Haußmann (MdL) und der Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Andreas Schwarz (MdL). Alle Interessierten können per Livestream ab 18 Uhr dabei sein. Der Zugang geht über den VdK-Baden-Württemberg-YouTube-Kanal oder über www.vdk-bawue.de – auch mit der Möglichkeit, schon vorab sozialpolitische Fragen an das Podium zu formulieren. Zudem gibt es auf der VdK-Homepage die wesentlichen Forderungen des VdK-Landesverbands – auch in einfacher Sprache – zu den Kernthemen des Sozialverbands Rente, Gesundheit, Pflege, Behinderung und Armut.

Corona-Sonderregeln für ärztlich verordnete Leistungen verlängert

Corona-Sonderregeln für ärztlich verordnete Leistungen gelten nun bis 31. März 2021. Ziel ist, direkte Arzt-Patienten-Kontakte möglichst gering zu halten. So kann eine Behandlung weiterhin auch per Video stattfinden, wenn aus therapeutischer Sicht möglich und der Patient einverstanden ist. Dies gilt auch für Soziotherapie und psychiatrische häusliche Krankenpflege. Folgeverordnungen für häusliche Krankenpflege, Hilfs- und Heilmittel dürfen weiter auch nach telefonischer Anamnese ausgestellt werden. Voraussetzung ist, dass bereits zuvor aufgrund derselben Erkrankung eine unmittelbare persönliche Untersuchung erfolgt ist. Die Verordnung kann per Post an Versicherte übermittelt werden. Gleiches gilt für Verordnungen von Krankentransporten und -fahrten. Heilmittel-Verordnungen bleiben auch dann gültig, wenn es zur Leistungsunterbrechung von mehr

als 14 Tagen kommt. Zudem können Ärzte Folgeverordnungen für häusliche Krankenpflege für bis zu 14 Tage rückwirkend verordnen. Alle vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) beschlossenen befristeten Sonderregeln im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind unter www.g-ba.de/sonderregelungen-corona im Internet.

AKTUELL

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT OFFENBURG INFORMIERT

**Zurück in den Beruf – steigen Sie mit uns wieder ein
Telefonaktionstag der Agentur für Arbeit Offenburg am
4. März 2021**

Am Donnerstag, dem 4. März findet von 9 bis 15 Uhr ein Telefonaktionstag bei der Agentur für Arbeit Offenburg statt. Denn wer wieder zurück ins Berufsleben will, hat viele Fragen, vor allem: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Und wer unterstützt mich dabei?

Auch in der Corona-Pandemie werden in verschiedenen Branchen Fachkräfte dringend gesucht. Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg informiert am Aktionstag über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung sowie zu Qualifizierungsangeboten unter Telefon-Nummer 0781 9393 215.

Die Agenturen für Arbeit bieten unter anderem Informationen und Unterstützung bei Themen wie berufliche Qualifizierung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Weiterbildung oder Teilzeit-Berufsausbildung an. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können ihre Perspektiven am Arbeitsmarkt verbessern und beispielsweise von einem Minijob in eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit wechseln.

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum internationalen Frauentag. Der Anruf ist unverbindlich; Interessierte können sich informieren und dann in Ruhe überlegen, welche weiteren Schritte sie unternehmen wollen.

BADISCHE MALERFACHSCHULE LAHR

**Lust auf den Einstieg in ein kreatives Handwerk?
Oder noch keine Ahnung, was ihr werden wollt?
Keinen Hauptschulabschluss oder Probleme mit der
deutschen Sprache?
Dann kommt in die AV, AV-BFF oder VABO der BaMaLa!**

Die **AV (Ausbildungsvorbereitung)** an der Badischen Malerfachschule Lahr bereitet euch allgemein auf euren Berufseinstieg vor und erhöht eure Startchancen in eine Ausbildung. Durch verschiedene Praktika habt die Gelegenheit, euch beruflich zu orientieren, und euch am Ende des Schuljahres abschließend für euren Favoriten zu entscheiden. Auch wenn wir eine renommierte Schule für das Berufsfeld Farbe sind, stehen euch alle beruflichen Möglichkeiten offen. Mit unseren guten Netzwerken in alle Berufszweige unterstützen wir euch bei der Suche nach eurem Traumberuf.

Handwerk hat Zukunft: Wer im Berufsfeld Farbe bleiben möchte, kann innerhalb der AV auch den Abschluss der **BFF** machen. Mit der einjährigen **BFF (Berufsfachschule Farbe)** startet ihr optimal in eine anspruchsvolle Ausbildung als Schilder- und Lichtreklamehersteller, Maler und Lackierer oder Fahrzeuglackierer. Dieses Schuljahr kann in einer anschließenden Berufsausbildung als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden. Wenn ihr also eine Karriere im Berufsfeld Farbe von der Berufsvorbereitung über die Meisterausbildung bis zum Staatlich geprüften Gestalter mit Fachhochschulreife anstrebt, seid ihr an der BaMaLa richtig!

Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss oder mit Förderschulabschluss können nach erfolgreichem Besuch der AV den **Hauptschulabschluss** erwerben.

Durch den beständigen Besuch der Ausbildungsvorbereitung (AV) ist **nach einem Schuljahr die Berufsschulpflicht erfüllt**.

Wenn ihr Probleme mit der deutschen Sprache habt, hilft euch die Sprachförderung der BaMaLa. Falls ihr noch gar kein oder nur wenig Deutsch könnt, seid ihr in der **VABO** richtig: Hier könnt ihr das für die Ausbildung nötige Sprachniveau erreichen.

Für alle hier genannten Ausbildungsziele gilt: **Wir sind für euch da!** Eure unterschiedlichen Begabungen und Voraussetzungen werden besonders berücksichtigt. Durch gezielte Betreuung und umfangreiche Praktika helfen wir euch beim Berufseinstieg und vermitteln euch an Ausbildungsbetriebe oder weiterführende Schulen.

Ab jetzt können sich Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2021/2022 anmelden.

Besucht uns im Internet unter www.bamala.de oder vereinbart einen persönlichen Beratungstermin in der Schule, **Anmeldungen ab sofort** direkt beim

Sekretariat der Badischen Malerfachschule Lahr
Ludwig-Frank-Str. 16
77933 Lahr
Tel: 07821 990 290
info@bamala.de

VHS LAHR

AUSSENSTELLE RINGSHEIM/RUST



Rückblick auf das Jahr 2020

Auch bei der VHS Außenstelle Ringsheim/Rust war der Kursbetrieb im Jahr 2020 von der Corona-Krise sehr betroffen. Kurz nach Semesterbeginn, am 13. März 2020, stand fest, dass der Kursverlauf zahlreicher Kurse erst einmal unterbrochen wurde, und das, wo das Programm gerade hoffnungsvoll begonnen hatte. 17 Kurse und Veranstaltungen mussten abgesagt werden, vieles wurde auf das Herbst-Winter-Halbjahr verschoben. Die einzige und frustrierende Aufgabe der Außenstelle Ringsheim-Rust war es, Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer mussten informiert werden, was für viele enttäuschend war. Im Frühsommer verbesserte sich die Stimmung, die Planungen für das Herbst-Winter-Halbjahr wurden unverändert in Angriff genommen. Mit aufwändigen Hygienekonzepten ging es in die Kursvorbereitung, dabei wurden die Größe aller Kursräume ermittelt, die Teilnehmerzahl je nach Kursort begrenzt, um die Abstände einhalten zu können. Voller Zuversicht starteten Teilnehmer und Dozenten in das Herbst-Winter-Halbjahr, die Anmeldezahlen machten Hoffnung, dass sich der Kursbetrieb bei der Außenstelle Ringsheim-Rust wieder normalisieren könnte. Doch im Oktober des vergangenen Jahres musste der gesamte Kursbetrieb erneut eingestellt werden. Dennoch konnten einige Veranstaltungen und Kurse abgeschlossen werden.

Wie geht es weiter?

Das neue VHS-Programmheft ab Samstag, 27. Februar erhältlich!

Auch in Zeiten von Corona bietet die VHS Lahr mit der Außenstelle Ringsheim-Rust ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm an. Mit Kursen, Vorträgen und Exkursionen bietet es Bewährtes und Neues zu sechs verschiedenen Themenbereichen. Es wird ergänzt durch einige Online-Veranstaltungen.

Das Programmheft kommt als Beilage der "Lahrer Zeitung", und der "Badischen Zeitung" in die Haushalte und liegt in den Banken und Geschäften und weiteren öffentlichen Auslegestellen aus.

Aufgrund des Lockdowns wurden die Präsenzveranstaltungen, die im März starten sollten, auf April nach den Osterferien verschoben. Ein Teil der Veranstaltungen wird in Online-Formate umgewandelt. Informationen hierfür finden sich auf der VHS-Homepage oder in der Tagespresse.

Die Volkshochschule ist ein Ort der Begegnung

Mit diesem Schlusswort der Leiterin der VHS Lahr, Carmen Wenkert, wurde die erste online-Konferenz gemeinsam mit den 9 Außenstellen beendet. Auch wenn der eine oder andere Kurs nun im online-Format durchgeführt werden kann, so ist dieses Angebot nicht für alle attraktiv. Kursleiter, Dozenten und Kursteilnehmer der Außenstelle Ringsheim-

Rust sprechen sich eindeutig für den Präsenzunterricht aus. Für sie ist das gemeinsame Lernen und Üben in der Gruppe, unersetzlich. „Das Gruppengefühl und die Möglichkeiten vor Ort - zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist einfach doch viel intensiver“ so die Aussage einer Kursleiterin.

Somit bleibt zu hoffen, dass die Kurse und Veranstaltungen bald wieder in der gewohnten Form durchgeführt werden können. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation beginnen jedoch die Präsenzkurse, die im März starten sollten, erst nach den Osterferien. Außerdem wurden einige Kurse in Online-Formate umgewandelt, die Teilnehmer hierzu werden gesondert informiert.

Anmeldungen und weitere Information gibt es bei Esther Dixa, Tel. 07822 896761. Ebenso ist eine Anmeldung per E-Mail unter esther@dixa.de möglich. Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Tagespresse.



ONLINE-VORTRAG DES ERNÄHRUNGSZENTRUMS ORTENAU: ERNÄHRUNG UND LEBENSSTIL VOR UND WÄHREND DER SCHWANGERSCHAFT

Das Ernährungszentrum Ortenau im Landratsamt Ortenaukreis lädt werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch zu einem Online-Vortrag rund um eine gesunde Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein. Der Online-Vortrag von Diplom Oecotrophologin Helena Schmoltdt, bei dem es auch praktische Umsetzungstipps gibt, wird am Montag, 1. März, um 10 Uhr und am Montag, 8. März, um 16 Uhr angeboten.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder bereits Schwangeren ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, erklärt Schmoltdt. In dieser Zeit sei eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Sie wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf die optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortrag geht die Expertin darauf ein, welche Nahrungsergänzungsmittel zu empfehlen sind, welche Lebensmittel besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft

optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 24. Februar, bzw. Mittwoch, 4. März, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrum unter www.ez-ortenau.de möglich.

ORTENAUER GASTRONOMIEKAMPAGNE „LUST AUF...“

Mit der Kampagne „Lust auf...“ präsentiert die Tourismusabteilung des Landratsamts den Ortenauerinnen und Ortenauer eine Fülle an abwechslungsreichen Abhol- und Lieferangeboten heimischer Gastronomen. Dabei bieten Gaststätten aus der Region im Rhythmus von zwei Wochen Gerichte zu verschiedenen Themen an. Noch bis zum 7. März dürfen sich alle freuen, die „Lust auf... Pasta, basta!“ haben. Das gesamte Angebot an Pasta-Variationen sowie alle Infos zu den Betrieben und zur Kampagne werden auf der Tourismuswebsite www.ortenau-tourismus.de/zusammenhalten/lust-auf veröffentlicht. Gastronomen, die sich beteiligen möchten, können sich unter tourismus@ortenaukreis.de melden.

ONLINE-KURS FÜR FRAUEN: VIDEOKONFERENZEN, SOZIALE MEDIEN, INFLUENCER

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt zur Teilnahme an einem dreiteiligen Online-Kurs für Frauen ein, die sich sicherer in der digitalen Welt bewegen wollen.

„Seit Frühjahr 2020 hat die Corona-Pandemie die Digitalisierung der Gesellschaft kräftig vorangetrieben“, erklärt die Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, Pascale Simon-Studer, die den Kurs initiiert hat. In der Arbeitswelt und in den Schulen seien neue Wege der virtuellen Kommunikation entstanden. Meetings in den Unternehmen und in den Verwaltungen genau wie private Treffen fänden über Videokonferenzen statt und Schulen nutzten digitale Plattformen, um Lerninhalte zu vermitteln. „Das Internet und die sozialen Medien haben als Informationsquelle und als Meinungsbildner noch mehr Bedeutung gewonnen. Mit dem Kurs wollen wir Frauen, die noch keine Expertinnen auf diesem Gebiet sind, ein Informationsangebot machen“, so Simon-Studer.

Beim ersten virtuellen Treffen informiert die Sprachwissenschaftlerin und Informatikerin Nada Heller die Teilnehmerinnen anhand von Beispielen darüber, wie Videokonferenzprogramme funktionieren und welche Möglichkeiten der indirekten Kommunikation sie bieten. Am zweiten Termin erklärt die Referentin, was soziale Medien sind und wie sie

eingesetzt werden. Im letzten Kurs erfahren die Teilnehmerinnen mehr darüber, wie Influencerinnen und Influencer Menschen beeinflussen und zur Meinungsbildung in der Gesellschaft beitragen.

Voraussetzung für die Teilnahme an den drei Online-Kurs-einheiten sind das Vorhandensein und Basiskenntnisse im Umgang mit einem Computer, einem Laptop, oder einem Tablet, jeweils mit Kamera.

Die Kurse finden am Montag, 15., 22. und 29. März 2021, jeweils von 17:30 bis 19 Uhr statt. Alle Interessentinnen sind eingeladen, sich bis Sonntag, 7. März 2021, mit Name und Vorname per E-Mail an gleichstellung@ortenaukreis.de anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 15 begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Fragen zum Kurs beantwortet Pascale Simon-Studer unter Tel. 0781 805 9799.

ONLINE-VORTRAG DES ERNÄHRUNGSZENTRUMS ORTENAU: ERNÄHRUNG UND LEBENSSTIL VOR UND WÄHREND DER SCHWANGERSCHAFT

Das Ernährungszentrum Ortenau im Landratsamt Ortenaukreis lädt werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch zu einem Online-Vortrag rund um eine gesunde Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein. Der Online-Vortrag von Diplom Oecotrophologin Helena Schmoldt, bei dem es auch praktische Umsetzungstipps gibt, wird am Montag, 8. März, um 16 Uhr angeboten.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder bereits Schwangeren ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, erklärt Schmoldt. In dieser Zeit sei eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Sie wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf die optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortrag geht die Expertin darauf ein, welche Nahrungsergänzungsmittel zu empfehlen sind, welche Lebensmittel besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 4. März, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrum unter www.ez-ortenau.de möglich.

IMPRESSUM**HERAUSGEBER UND VERLEGER:**

Gemeinde Rust, Fischerstraße 51, 77977 Rust

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Herr Bürgermeister Klare
 Sonstige Informationen liegen in der Verantwortung der jeweiligen
 Einsender/Vereine

REDAKTION:

Silvia Hahn,
 Telefon 07822 / 8645 11, E-Mail: silvia.hahn@rust.de

VERANTWORTLICH FÜR ANZEIGENTEIL:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
 Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
 Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
www.anb-reiff.de

**IHR ANSPRECHPARTNER
FÜR GEWERBLICHE ANZEIGEN UND BEILAGEN:**

Alexander Erb
 Telefon: 07821/92 09 90 11, Telefax: 07821/92 09 90 19
 E-Mail: alexander.erb@reiff.de

ERSCHEINT WÖCHENTLICH

Auflage: 1.800

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag, 12.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angekündigt.

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstag, 16.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angekündigt.



Immobilien

**Kostengünstige
Kleinanzeigen**
für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504 - 1455
oder - 1456
@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

GRUNDSTÜCKE GESUCHT!

Keine Maklerprovision

Gerne auch größere Flächen
oder mit Abrissgebäuden

(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de


Schwabenhaus

**Arzt des Ortenau Klinikums
sucht im Raum Lahr + 10 km
eine Immobilie zum Kaufen,
über Postbank Immobilien GmbH.**

Telefon 0781 9200-16



Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Suche – Suche – Suche – Suche
 alte Mopeds/Mofas: Kreidler, Herkules, Puch, Vespa/Piaggio, KTM, Zündapp
@: RSU4000@gmx.de • Tel. 0170 7378431

 **Anzeigen Privat**

 **Stellenmarkt**

Maler sucht Arbeit von A - Z.
 Tel. 0 78 22 / 4 33 52 61 od. 01 76 / 35 50 77 31

Zielsicher in die Zukunft



1-Zimmer UG-Wohnung
 möbliert (sep. Dusche u. WC), ab sofort oder später in **Grafenhausen**
zu vermieten. Tel. 0 78 22 / 6 17 36 ab 17.00 Uhr

Für unser Team in **Ettenheim und Staufen** suchen wir Verstärkung und bieten folgende Ausbildungen mit Ausbildungsbeginn **01.09.2021** an:



DUALES STUDIUM BACHELOR OF ARTS
 Fachrichtung Steuern

STEUERFACHANGESTELLTER (M/W/D)

Büro Ettenheim | Tullastraße 20
 77955 Ettenheim | 07822 / 76701 - 122
 g.kaeser@kfd-steuerberater.de
 www.kfd-steuerberater.de



KFD STEUERBERATER Ettenheim • Staufen • Lahr

Informatikerin mit 2 Kids sucht
3 – 4 Zi.-Wohnung ab sofort in Rust und Umgebung.
Tel. 0176/60159827, Mail: lletirosa@yahoo.fr


Jede Woche aktuell
 Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

 **Stellenmarkt**

MITTELBADISCHE PRESSE
Acher-Rench-Zeitung

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Sind Sie interessiert?
 Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
 ARZ Bezirksredaktion GmbH
 Frau Luisa Kövári
 Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg
 Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
 E-Mail: bewerbungen@reiff.de
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



WIR SUCHEN SIE.

Lokalredakteur Achern (m/w/d)

Weil Qualitäts-Journalismus wichtiger denn je ist, investieren wir in unsere Lokalredaktionen – von Kehl bis ins Kinzigtal, von Offenburg bis Oberkirch.

Ihr Aufgabengebiet:
 Wollen Sie mit einem motivierten Team unsere Zeitung weiterentwickeln und die Umsetzung unserer Crossmedia-Strategie gestalten?

Ihre Qualifikationen:

- ☛ Sie haben in einem Volontariat Ihr Handwerk erfolgreich gelernt
- ☛ Sie haben eine ausgesprochen crossmediale Denk- und Arbeitsweise
- ☛ Sie haben ein Gespür für lokale Themen und die Fähigkeit, auch komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen
- ☛ Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative und den Wunsch Verantwortung zu übernehmen
- ☛ Sie besitzen einen Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ☛ eine verantwortungsvolle Stelle mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und konzeptionellen Freiräumen
- ☛ das inspirierende Umfeld eines modernen Medienhauses mit den Plattformen Print, Online, Video und Radio
- ☛ eine leistungsgerechte Vergütung und entsprechende Rahmenbedingungen

GUT VERSICHERT

– Fragen Sie uns



Foto: shutterstock.com/jinsak



Ayhan Kiran



Ayhan Simsek



Ihre Baufinanzierer!

Telefon 07821 921380
Ayhan.Kiran@LBS-SW.de
Ayhan.Simsek@LBS-SW.de

8	3	5		6	7		4	
	7				5			
		9			3			
5		8				7		
3	1		6	5	8		9	2
		2				1		5
			7			9		
			5				2	
	5		2	4		8	3	7

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Coskun Nacar

Versicherungsfachmann IHK
Bereichsleiter

Unser Partner:



DEVK

DEVK-Geschäftsstelle

Herrenweg 3
77971 Kippenheim
Tel.: 07825 877023
Mobil: 0172 544 34 04
coskun.nacar@vtp.devk.de



Vereinbaren Sie
jetzt auch einen
Online-Termin
mit uns!

Wir sind für Sie da!

Sie erreichen uns wie folgt:

07822 - 67 29

07822 - 67 29

Allianz Hauptvertretungen
Karl-Friedrich-Str. 6a
77977 Rust

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Schwarzwald Radio
Classic Hits & Super Oldies

FASTENKALENDER

27 sparsame Geschenke zur Fastenzeit
und zu Ostern die Erlösung ♡

Über den Inhalt staunt sogar der Osterhase:

Holen Sie sich den Fastenkalender nach Hause!



Jetzt bestellen! www.hitradio-ohr.de | www.schwarzwaldradio.com

Unser Wochenangebot vom 25.02. bis 03.03.2021

Aus unserer Fleischtheke

Cordon bleu Schwein paniert 100 g € 1,29
Allgäuerspieß für Pfanne / Grill 100 g € 1,39

Aus unserer Wursttheke

Fleischwurst 100 g € 0,99
Straßburger mit Käse Hausdressing 100 g € 1,19

WIR LIEFERN OHNE KONTAKT AUS UNSEREM GANZEN SORTIMENT

Montags-Tüte

01.03.2021

2 panierte Schweinehalschnitzel
100 g Paprikalyoner
je Tüte € 5,-

WOCHENENDE – KNÜLLER PREIS
Do.,Fr.,Sa., 25.02.–27.02.2021

Gulasch gemischt
100 g € 0.88

24 Stunden 7 Tage Fix Box Läden Wurst & Fleischautomaten für Sie geöffnet.

Kirchstr. 4 · 77977 Rust · Tel. 07822 6387 · www.metzgerei-fix.de

finden nach Terminvereinbarung statt!

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

AKTION Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis

Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de



Bewegungs- und Statikanalyse

Bandagen | Orthesen

Maß- und Innenschuhe

Orthopädische Zurichtungen an allen Schuhen

Fusspflege

Kompressionsstrümpfe



Auch auf Rezept!

Individuelle Einlagen für Schuhe aller Art

FUSS ArT GbR | Trautmann & Allgeier | Moltkestr. 30-32 | 77654 Offenburg
Tel. 0781 99 09 92 44 0 | www.fussart.de | Mo-Fr 9-17 Uhr

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Wir bieten Ihnen die **optimale Plattform** für Ihre **Anzeigenschaltung!**
Inserieren Sie am 12. März 2021 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

»Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!«

Foto: shutterstock.com / VGstockstudio



Anzeigenschluss:

9. März 2021, 16 Uhr


Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder
07 81 / 5 04-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

05.03.	Sicherheit rund ums Haus: Einbruch-, Brand- & Blitzschutz	Anzeigenschluss 02.03.
05.03.	Unfall – wir helfen wenn 's gekracht hat	Anzeigenschluss 02.03.
12.03.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 09.03.
19.03.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 16.03.
19.03.	Kommunion & Konfirmation	Anzeigenschluss 16.03.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
 Telefon 07 81 / 504 - 1456 · anb.anzeigen@reiff.de



WIR KAUFEN DEIN AUTO

PKW, LKW, Busse, Transporter
 Jede Marke · Jedes Alter · Jeder Zustand

**Tel. 07231 18 21 60 5
 oder 0176 284 461 42**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Zeit für neue Dachfenster

- Mehr Tageslichteinfall durch vergrößerte Glasfläche
- Hervorragende Energieeffizienz und Wärmedämmung
- Ergonomische Griffleiste für mehr Bedienkomfort



Kommen Sie zu uns!
 Wir beraten Sie gern.



Holzbau und Sägewerk
 77971 KIPPENHEIM · Bachgasse 46
 Tel. 0 78 25/50 18 · Fax 0 78 25/28 64
www.nowack-holzbau.de

8	3	5	1	6	7	2	4	9
2	7	4	8	9	5	3	1	6
1	6	9	4	2	3	5	7	8
5	4	8	9	1	2	7	6	3
3	1	7	6	5	8	4	9	2
6	9	2	3	7	4	1	8	5
4	2	3	7	8	6	9	5	1
7	8	1	5	3	9	6	2	4
9	5	6	2	4	1	8	3	7

UF
Bodenverlegung

- Teppichboden
- PVC, Linoleum
- Kautschuk
- Laminat
- Kork
- Fertigparkett
- Intarsien-Technik
- Beratung und Verkauf
- Verlegung von Fremdbelägen

Uwe Fehrenbach · Neuritt 9 · 77966 Kappel-Grafenhausen
 Tel.: 0 78 22/6 18 58 · Fax 76 79 73 · Mobil: 01 71/442 19 28

Sie besitzen eine Immobilie, die energetisch saniert werden soll?
 Wir helfen Ihnen beim Planen und Umsetzen der Maßnahmen und den Fördergeldanträgen.

Förderung bis 80%

Werden Sie zum #Klimahelden

INGENIEUR-BÜRO QUARTI
 ENERGIEBERATUNG
 FÖRDEROPTIMIERUNG
 TRAGWERKSPANUNG
 STATIK

Kronenplatz 1
 77652 Offenburg
 Tel. 0781 6390993-0
www.ib-quarti.de



Wir verkaufen Ihre Immobilie!

- ✓ Über 50 Jahre Erfahrung
- ✓ Gratis Energieausweis
- ✓ Gratis Gutachten durch Sachverständigen
- ✓ Höchstmöglicher Verkaufspreis für Ihr Objekt
- ✓ TOP Konditionen für Verkäufer

Seit über 50 Jahren in der Ortenau

Dringend Objekte gesucht! Bitte Alles anbieten!

Tel.: 07821 - 95 45 80
 Alte Bahnhofstraße 10/4
www.ima-immobilien.de

IMA Immobilien GmbH Seit 1968





Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
 IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

